

Awo-Ausstellung erinnert an 100 Jahre Bergbau

Stadtarchiv stellte eine Auswahl großer Schaubilder zusammen. Finissage im September

Der Ausstellungsort wurde mit Bedacht gewählt: Das Awo-Seniorenzentrum Fuhlenbrock an der Herderstraße liegt in einer Bergbausiedlung und nur wenige Meter entfernt von der Zeche Prosper Haniel und deren Halde. „Ein guter Standort für eine Bergbau-Ausstellung“, ist Einrichtungsleiter Dedor Nassowitz überzeugt. „Die Ausstellung wird mit einer Finissage im Rahmen unseres Sommerfestes unter dem Motto ‚100 Jahre Awo‘ enden“, kündigt er an. Die Arbeiterwohlfahrt ist in den Bergbauregionen eng mit der Tradition des Bergbaus verbunden, und darauf soll das Fest am 21. September erinnern.

Für alle Interessierten ist die Aus-

stellung ab sofort im Café des Hauses zu sehen. Zu den ersten Besucherinnen zählte der Vorstand des Awo-Ortsvereins Fuhlenbrock. Vorsitzende Gabi Müller-Pozorski und ihre Vorstandskolleginnen hörten mit Interesse von der Geschichte des Bergbaus und der künftigen Nutzung seiner Flächen.

Dazu hat die Leiterin des Stadtarchivs, Heike Biskup, hat eine Auswahl der großen Schaubilder unter dem Titel „Über Tage - Unter Tage“ mit Dokumenten, Fotografien und zahlreichen Exponaten speziell für die Ausstellung in den lichtdurchfluteten Gängen des Seniorenzentrums zusammengestellt. Infos im Quartiersbüro Fuhlenbrock, ☎ 5653-364.



Zu den ersten Besuchern der Ausstellung an der Herderstraße zählte der Vorstand des Awo-Ortsvereins Fuhlenbrock.

FOTO: AWO FUHLENBROCK